jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1966/7/12 8Ob182/66, 8Ob254/68, 2Ob227/69, 1Ob58/72, 4Ob540/73, 7Ob207/73, 1Ob215/73, 8Ob259/

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 12.07.1966

**Norm**

ABGB §879 BIIc
ABGB §1300 D

**Rechtssatz**

Der Haftungsausschluss für vorsätzliche Schadenszufügung ist sittenwidrig und daher unbeachtlich, der Haftungsausschluss für leichte Fahrlässigkeit aber zulässig. Die ausdrückliche oder stillschweigende - Vereinbarung eines Haftungsausschlusses für grobe Fahrlässigkeit ist insoweit zulässig, als sie nicht sittenwidrig ist. Sittenwidrigkeit wird dann anzunehmen sein, wenn die unterlaufene Fahrlässigkeit so krass ist, dass mit einem derartigen Verhalten nach der Erfahrungen des täglichen Lebens und nach redlicher Verkehrsübung nicht gerechnet werden kann (SZ XXXI 57), so dass, die grobe Fahrlässigkeit dem Vorsatz gleichzustellen, gerechtfertigt erscheint.

**Entscheidungstexte**

- 8 Ob 182/66
  Entscheidungstext OGH 12.07.1966 8 Ob 182/66
  Veröff: QuHGZ 1966/12 S 33 = JBl 1967 S 369
- 8 Ob 254/68
  Entscheidungstext OGH 22.10.1968 8 Ob 254/68
  Vgl aber; Beisatz: Kein Ausschluss der Haftung für grobe Fahrlässigkeit. (T1)
  Veröff: SZ 41/139 = EvBl 1969/99 S 157 = VersR 1970,46
- 2 Ob 227/69
  Entscheidungstext OGH 02.10.1969 2 Ob 227/69
  Beisatz: Ausschluss zulässig bei Nichtbeachtung der Fahrbahn, die weder unter besonders gefährlichen Umständen erfolgt noch besonders lange dauert. (T2)
- 1 Ob 58/72
  Entscheidungstext OGH 05.04.1972 1 Ob 58/72
  nur: Der Haftungsausschluss für vorsätzliche Schadenszufügung ist sittenwidrig und daher unbeachtlich. (T3)
- 4 Ob 540/73
  Entscheidungstext OGH 26.06.1973 4 Ob 540/73

nur T3; Veröff: JBl 1974,261

- 7 Ob 207/73
  Entscheidungstext OGH 12.12.1973 7 Ob 207/73
- 1 Ob 215/73
  Entscheidungstext OGH 13.03.1974 1 Ob 215/73
  Veröff: JBl 1974,477
- 8 Ob 259/74
  Entscheidungstext OGH 26.02.1975 8 Ob 259/74
  nur T3; Beisatz: Spalttarif (T4)
  Veröff: SZ 48/22 = EvBl 1975/134 S 265 = JBl 1975,421 = VersR 1975,723 = VJ 1975,14 = ZVR 1975/113 S 176 = RZ 1975/45 S 89
- 7 Ob 826/76
  Entscheidungstext OGH 20.01.1977 7 Ob 826/76
  Ähnlich
- 1 Ob 537/77
  Entscheidungstext OGH 27.04.1977 1 Ob 537/77
  Vgl auch
- 6 Ob 529/78
  Entscheidungstext OGH 09.03.1978 6 Ob 529/78
  Auch
- 5 Ob 707/78
  Entscheidungstext OGH 28.11.1978 5 Ob 707/78
  Beis wie T1; Veröff: SZ 51/169
- 1 Ob 566/79
  Entscheidungstext OGH 30.03.1979 1 Ob 566/79
  nur: Kein Ausschluss der Haftung für grobe Fahrlässigkeit. (T5)
  Veröff: EvBl 1979/221 S 578
- 6 Ob 626/80
  Entscheidungstext OGH 05.11.1980 6 Ob 626/80
  Auch; Veröff: SZ 53/143
- 1 Ob 627/82
  Entscheidungstext OGH 03.11.1982 1 Ob 627/82
  nur: Der Haftungsausschluss für vorsätzliche Schadenszufügung ist sittenwidrig und daher unbeachtlich, der Haftungsausschluss für leichte Fahrlässigkeit aber zulässig. (T6)
  Beis wie T1
- 2 Ob 36/82
  Entscheidungstext OGH 12.07.1983 2 Ob 36/82
  Vgl auch
- 8 Ob 103/83
  Entscheidungstext OGH 19.01.1984 8 Ob 103/83
  Vgl; Beis wie T1
  Veröff: ZVR 1984/318 S 338
- 7 Ob 666/84
  Entscheidungstext OGH 22.11.1984 7 Ob 666/84
  Veröff: SZ 57/184 = EvBl 1985/98 S 495 = RdW 1985,73 = JBl 1986,168; hiezu kritisch Jabornegg JBl 1986,144
- 6 Ob 836/83
  Entscheidungstext OGH 09.05.1985 6 Ob 836/83
  nur T5; nur: Sittenwidrigkeit wird dann anzunehmen sein, wenn die unterlaufene Fahrlässigkeit so krass ist, dass mit einem derartigen Verhalten nach der Erfahrungen des täglichen Lebens und nach redlicher Verkehrsübung nicht gerechnet werden kann (SZ XXXI 57), so dass, die grobe Fahrlässigkeit dem Vorsatz gleichzustellen, gerechtfertigt erscheint. (T7)

Beisatz: Dieser Leitsatz konkretisiert den Rechtsbegriff "besonders krasse Fahrlässigkeit" nur in den Fällen, in welchen der allgemeine Rechtssatz angewendet wurde und die im Sachverhalt gleichartig mit dem zu entscheidenden sind. Andernfalls ist ein Vergleich mit dem bisher entscheidenden, nur ähnlichen Fällen vorzunehmen (hier. krasse Sorglosigkeit bei Erteilung einer Auskunft durch eine Auskunftei an ihren Kunden insbesonders wegen Nichterhebung des aktuellen Registerstandes. (T8)
Veröff: RdW 1985,306

- 5 Ob 541/85
  Entscheidungstext OGH 04.06.1985 5 Ob 541/85
  Veröff: RdW 1986,10 = JBl 1986,373
- 7 Ob 685/87
  Entscheidungstext OGH 04.02.1988 7 Ob 685/87
  Veröff: VersR 1989,503
- 7 Ob 695/88
  Entscheidungstext OGH 19.01.1989 7 Ob 695/88
  Auch; nur T6; Veröff: WBl 1989,131
- 1 Ob 16/90
  Entscheidungstext OGH 21.05.1990 1 Ob 16/90
  Auch; nur T6
- 1 Ob 503/92
  Entscheidungstext OGH 19.02.1992 1 Ob 503/92
  Auch; nur: Haftungsausschluss für leichte Fahrlässigkeit aber zulässig. (T9)
  Beisatz: Eine Haftungsbeschränkung für leichtes Verschulden in Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist, zumal gegenüber einem Kaufmann, jedenfalls wirksam. (T10)
  Veröff: ÖBA 1992,841 = JBl 1992,713 (Iro)
- 1 Ob 503/96
  Entscheidungstext OGH 04.06.1996 1 Ob 503/96
  Auch; nur T9; Veröff: SZ 69/134
- 3 Ob 2004/96v
  Entscheidungstext OGH 29.05.1996 3 Ob 2004/96v
  Auch; Beisatz: Wenn Haftung für grobe Fahrlässigkeit schlechthin ausgeschlossen wurde. (T11)
  Veröff: SZ 69/127
- 1 Ob 2374/96s
  Entscheidungstext OGH 15.07.1997 1 Ob 2374/96s
  Auch; nur T9; Beisatz: Der Haftungsausschluss für künftige Schadenersatzforderungen ist bei leichter Fahrlässigkeit grundsätzlich wirksam, sofern dadurch nicht auf den Ersatz gänzlich unvorhersehbarer oder atypischer Schäden verzichtet wird, mit denen nicht gerechnet werden konnte. (T12)
  Veröff: SZ 70/142
- 6 Ob 160/00y
  Entscheidungstext OGH 22.02.2001 6 Ob 160/00y
  Auch; nur T9; Beis wie T12
- 6 Ob 304/02b
  Entscheidungstext OGH 23.01.2003 6 Ob 304/02b
  Vgl; Beis wie T12
- 7 Ob 200/05w
  Entscheidungstext OGH 28.09.2005 7 Ob 200/05w
  Auch; nur T9; Beis wie T12
- 3 Ob 196/13i
  Entscheidungstext OGH 19.12.2013 3 Ob 196/13i
  Auch; nur T7
- 3 Ob 234/14d
  Entscheidungstext OGH 18.03.2015 3 Ob 234/14d

Auch

- 7 Ob 68/15y
  Entscheidungstext OGH 20.05.2015 7 Ob 68/15y
  Auch
- 8 Ob 46/17y
  Entscheidungstext OGH 25.10.2017 8 Ob 46/17y
  Auch; nur T6; Beis wie T12

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1966:RS0016582

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

10.01.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at